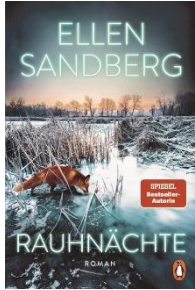


Rauhnächte



Ellen Sandberg hat ein atmosphärisch dichter Roman über Familiengeheimnisse, Identität und die dunkle Macht der Vergangenheit verfasst. Das Lesen dieses sehr berührenden und aktuellen Romans hat mich schnell in den Bann gezogen. Pia wird ungewollt Zuhörer eines Streitgespräches ihrer Eltern. Daraus geht hervor, dass Sie mit vier Jahren adoptiert wurde. Für sie ein Schock und eine heile Welt bricht zusammen. Das diffuse Gefühl, nie ganz dazuzugehören, erhält eine erschütternde Bestätigung. Pia nach Wasserburg am Inn, den Heimatort ihrer leiblichen Mutter. Doch statt Trost findet Pia eine Atmosphäre voller Bedrohung und Geheimnisse. Je tiefer sie in die Vergangenheit eintaucht, desto enger ziehen die Schatten ihre Kreise um sie, bis sie selbst in tödliche Gefahr gerät. Ellen Sandberg verbindet die Mystik in dieser Geschichte mit einem spannungsgeladenen Familien-Drama. Die winterliche Kulisse verstärkt die beklemmende Stimmung, während die Handlung geschickt zwischen Vergangenheit und Gegenwart pendelt. Das Lesen dieses sehr aufwühlenden Romans ist spannend und fesselnd von Anfang bis Ende. Ein Buch das ich sehr empfehlen kann.

Ellen Sandberg, Raunächte, Penguin Verlag, 12.11.2025, 352 Seiten, Fr. 32.90